

LURZ
PRIVATE FINANCE



altersvorsorgeplanung
generationenberatung
ruhestandsplanung

Planen Sie Ihr Leben so,
als würden Sie ewig leben,
und organisieren Sie es so,
als würde es morgen enden.

Michelangelo

Werte erhalten und vermehren – für jede Generation.



Herzlich Willkommen

Es gibt viel zu beachten – aber noch mehr zu gewinnen:

Betriebliche Versorgungssysteme für Unternehmen und Belegschaften richtig kombinieren und rechtssicher umsetzen

Landesfrauenrat
Rheinland-Pfalz

7. LFR-Bistro:

Frauen und Finanzen
Mainz, 19.10.2019

1. **Werterhalt und Wertentwicklung:**
Das Lebenswerk sichern – das Leben sichern:
flexible Versorgungsstrategien für Unternehmerinnen
2. **Wertschöpfung und Wertschätzung:**
Mitarbeiter finden und binden – mit außergewöhnlichen
pension and benefits



Herzlich Willkommen

Es gibt viel zu beachten – aber noch mehr zu gewinnen:

Betriebliche Versorgungssysteme für Unternehmen und Belegschaften richtig kombinieren und rechtssicher umsetzen

1. Werterhalt und Wertentwicklung:

Das Lebenswerk sichern – das Leben sichern:

flexible Versorgungsstrategien für Unternehmerinnen

LURZ Financial Group

Ein Überblick



- Privates Vorsorgemanagement
- Betriebliche Versorgung
- Pensionszusagen
- Benefitkonzepte



- Fonds-Vermögensverwaltung
- Immobilien-Vorsorge
- Finanzierung



- Gesellschafter-Geschäftsführer-Versorgung
- Kollektive Versorgungszusagen
- Versicherungsmathematische Gutachten
- Zeitwertkonten
- Überbetriebliche Treuhand
- Administration (auch Rentnerverwaltung)
- u.v.m.



- Generationenberatung
- Ruhestandsplanung
- Vermögensnachfolge

LURZ Financial Group

Ein Überblick



Lurz & Hölscher Vorsorgemanagement

- Seit fast 30 Jahren am Markt
- Unabhängig
- Ganzheitlicher Ansatz
- Keine Konzerninteressen
- Hochqualifizierte Mitarbeiter
- Hohe Expertise über den Bereich der Versicherungsprodukte hinaus

Johann Heinrich Lurz

- Geschäftsführer
- Diplom-Kaufmann
- Finanzökonom (EBS)
- CFP Certified Financial Planner
- CEP Certified Estate Planner (EBS)
- Zertifizierter Vorsorgeberater (IVFP)
- Zertifizierter Ruhestandsplaner

Werte erhalten und vermehren – für jede Generation.

Die 360°-Betreuung der LURZ Financial Group

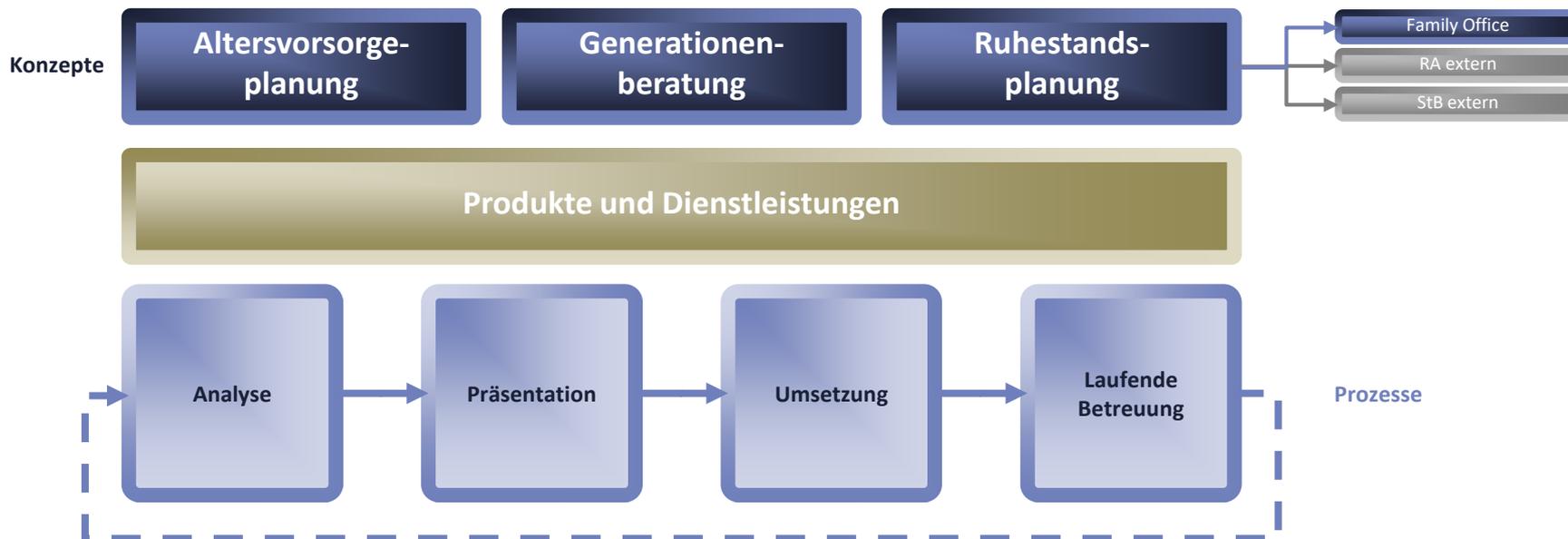


Geschäftsfeld Private Finance

LURZ
PRIVATE FINANCE



altersvorsorgeplanung
generationenberatung
ruhestandsplanung



Werte erhalten und vermehren – für jede Generation.

Die 360°-Betreuung der LURZ Financial Group



Beratungs- und Betreuungsdienstleistungen

- Für Privatpersonen (Geschäftsbereich Private Finance)
 - Gutachten zur Altersvorsorgeplanung
 - Steuerliche Optimierung (Förderquotenanalyse)
 - Basis-Rente (Rürup-Rente)
 - Riester-Rente
 - Betriebliche Altersversorgung (bAV)
 - Gutachten zu biometrischen Risiken
 - Absicherung bei Krankheit
 - Absicherung bei Pflegebedürftigkeit
 - Absicherung bei Berufsunfähigkeit bzw. Erwerbsminderung
 - Hinterbliebenenversorgung
 - Vermögensaufbau und Finanzmanagement
 - private und betriebliche Altersvorsorge
 - Unabhängige Fonds-Vermögensverwaltung
 - Immobilien (Anlagekonzepte (keine Maklertätigkeit!) und Finanzierung)
 - Private Placements

Werte erhalten und vermehren – für jede Generation.



Die 360°-Betreuung der LURZ Financial Group



Beratungs- und Betreuungsdienstleistungen

■ Für Privatpersonen (Geschäftsbereich Private Finance)

□ Generationenberatung

- ✓ Patientenverfügung
- ✓ Vorsorgevollmacht
- ✓ Regelung für den Pflegefall
- ✓ Testament (steuerliches/rechtliches
Expertennetzwerk)

□ Ruhestandsplanung und Vermögensnachfolge

- ✓ Finanzwirtschaftliche Planung
- ✓ Finanzwirtschaftliche Umsetzung
- ✓ Erbsfallsimulation
- ✓ Liquidität im Erbfall
- ✓ Vermögensstrukturierung



Insight Altersvorsorgeplanung: Fragestellungen aus Kundensicht

■ Haben Sie sich diese Fragen auch schon einmal gestellt?

- Wann kann/möchte ich in den Ruhestand gehen?
- Ich spare bereits – ist das zu viel oder zu wenig?
- Wie setzen sich meine Einnahmen im Ruhestand zusammen?
- Welche existentiellen Risiken haben meine Familie und ich ...
 - ... bei einer schweren Erkrankung?
 - ... für den Fall einer Berufsunfähigkeit oder Erwerbsminderung?
 - ... für den Fall einer Pflegebedürftigkeit?
 - ... für den Todesfall?
- Und was ist mit ...
 - ... Inflation und Rendite?
 - ... Insolvenzschutz?
 - ... Steueroptimierung?
 - ... Vererbbarkeit?

Insight Altersvorsorgeplanung: Der LVO-Zukunftsplan

DER LVO-ZUKUNFTSPLAN

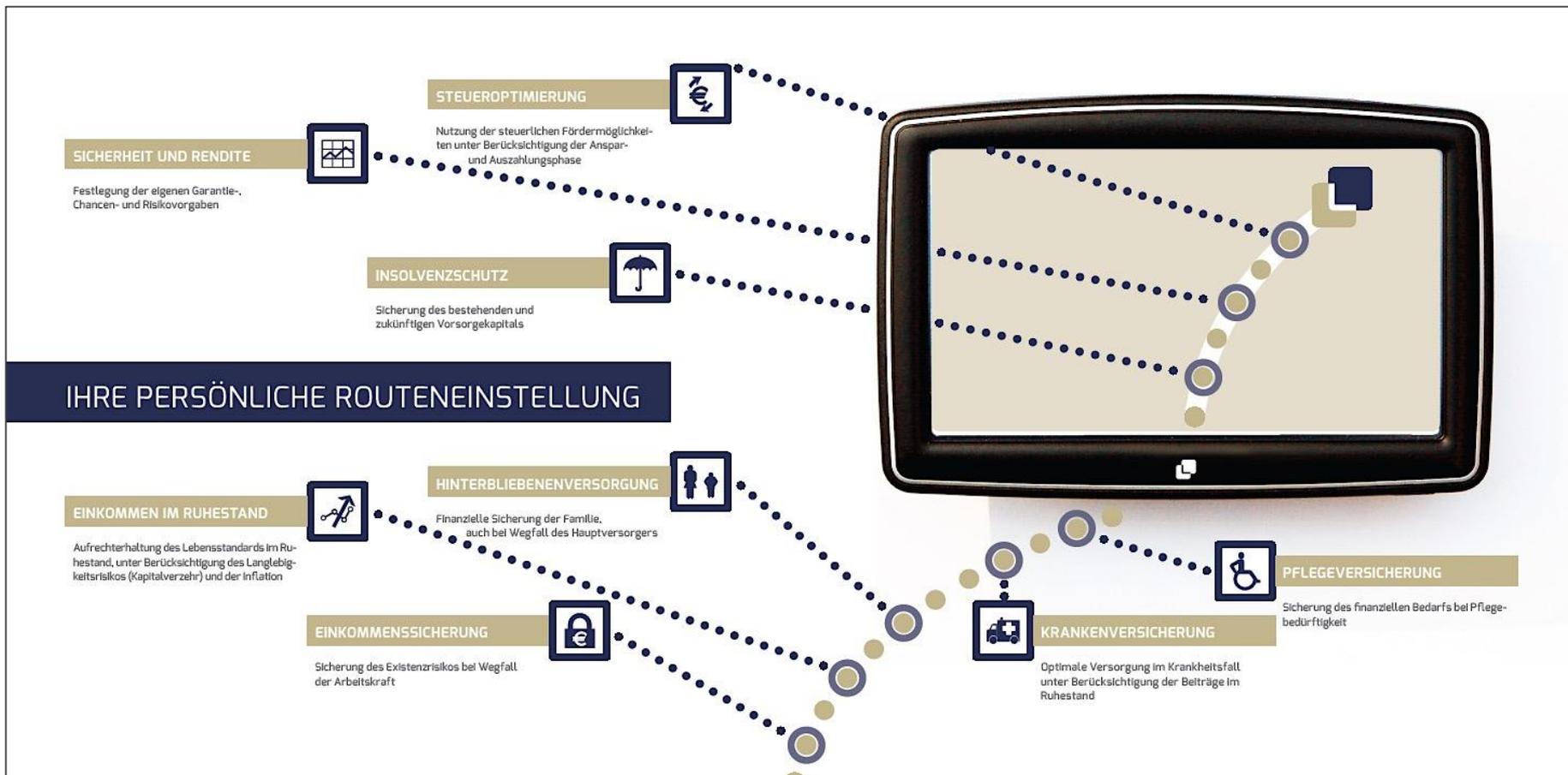
LURZ
VORSORGE MANAGEMENT

START

Ihre Routenplanung für eine sichere Altersvorsorge.

Werte erhalten und vermehren - für jede Generation.

Insight Altersvorsorgeplanung: Betrachtungsebenen

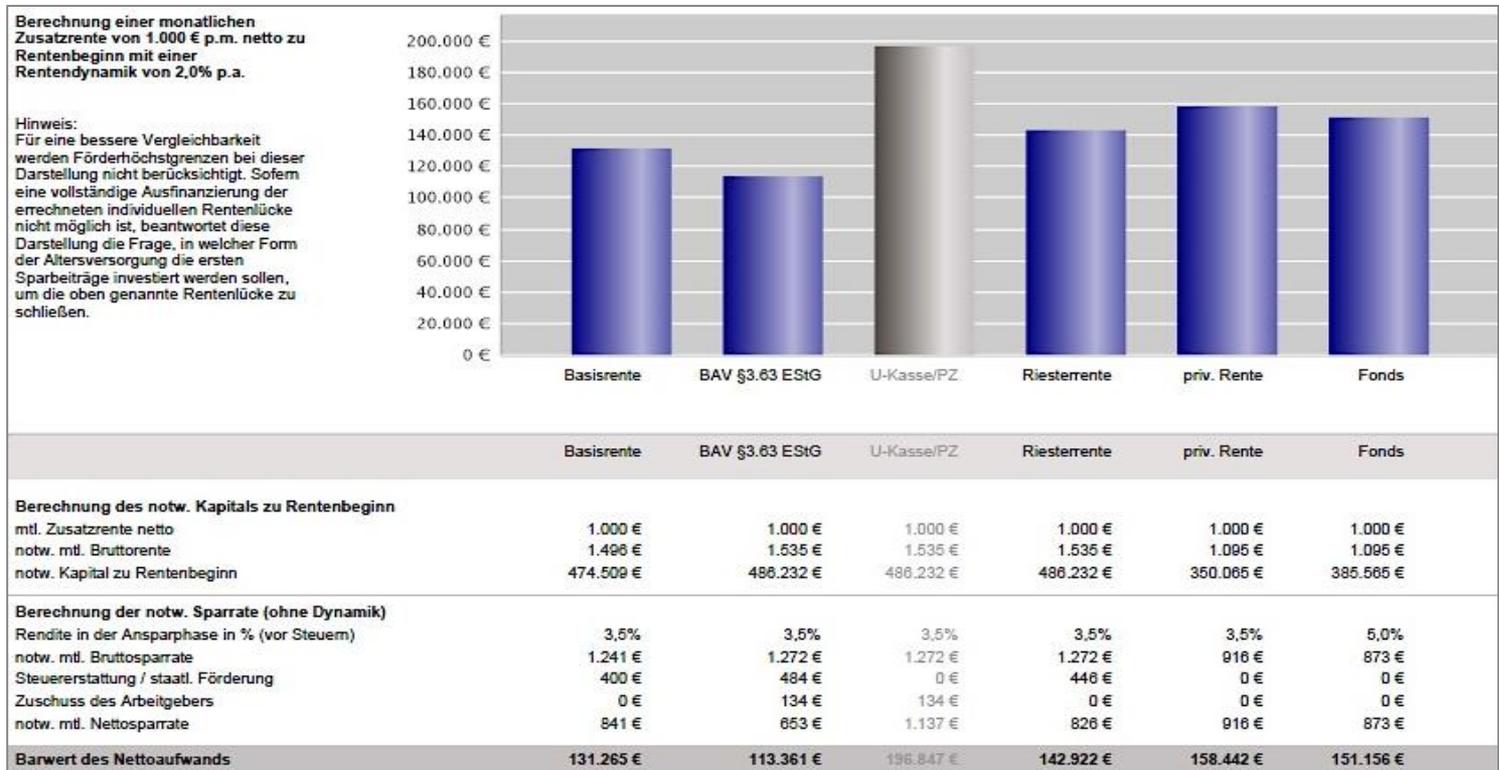


IHRE PERSÖNLICHE ROUTENEINSTELLUNG

Insight Altersvorsorgeplanung: Lösungsstrategien

■ Beispiel: Förderquotenanalyse

- Es geht nicht darum, welches das beste Produkt ist, sondern mit welcher Kombination von Produkten sich das gesetzte Ziel mit dem geringsten Aufwand erreichen lässt



GENERATIONPLUS

Fragestellungen aus Kundensicht

Insight Generationenberatung: Fragestellungen aus Kundensicht

- Haben Sie sich diese Fragen auch schon einmal gestellt?
 - Wen kann/möchte ich im Notfall für gesundheitliche, rechtliche und finanzielle Fragen bevollmächtigen – und auch belasten?**
 - Ich habe bereits Vorkehrungen getroffen – sind diese**
 - ... auf dem aktuellen Stand
 - ... ausreichend?
 - ... klar und verständlich formuliert?
 - ... im Notfall sofort auffindbar?
 - Welche Risiken haben meine Familie und ich ...**
 - ... in finanzieller Hinsicht?
 - ... in rechtlicher Hinsicht?
 - Welche Situationen führen zu Streit?**
 - Welche Situationen führen zu sofortiger Fremdbestimmung?**
 - ... und was passiert dann mit meinem Unternehmen?**

GENERATIONPLUS

Problemstellungen aus Kundensicht

Insight Generationenberatung: Problemstellungen aus Kundensicht

- Mögliche Konsequenzen fehlender Vollmachten und Verfügungen
 - Auszahlung aus Versicherungen (z.B. Unfallversicherung) oder Vermögen sind gefährdet
 - Bankvollmacht wird gestrichen (Gemeinschaftskonto ist keine Lösung)
 - Partner erhält Taschengeld
 - Ärzte können Auskünfte verweigern (Berufung auf Schweigepflicht)
 - Begrenzte Möglichkeiten der Geldanlage
 - mehr Aufwand für Betreuung (Betreuungskosten)

- Herausforderungen bei bestehenden Vollmachten und Verfügungen
 - Wo liegt die Vollmacht – wer hat Zugriff?
 - Was mache ich bei Änderung meiner Lebensumstände oder bei Gesetzesänderungen?
 - Wer hilft mir im Notfall nachts, am Wochenende, an Feiertagen?
 - Wie kommt meine Vollmacht bei Bedarf ins Krankenhaus – und wer unterstützt mich und meine Angehörigen bei „medizinischen Differenzen“?
 - Wer unterstützt mich und meine Angehörigen bei rechtlichen Problemen?
 - Was gilt für Immobilienbesitzer
 - ... und was muss ich als Firmeninhaber beachten?



GENERATIONPLUS

Insight Ruhestandsplanung: Liquiditätsplanung für den Erbfall

- 7 wichtige Aspekte bei der Liquiditätsplanung für den Erbfall:
 1. **Familienfrieden** – Steht die Erbfallplanung (jenseits steuerlicher Themen) im Einklang mit persönlichen Lebenszielen?
 2. **Pflichtteil** – Ist die Sicherung ausreichender Liquidität für die unmittelbare Bereitstellung des gesetzlichen Erbteils (50%) gegeben?
 3. **Erbschaftssteuer** – Ist Liquidität für die Begleichung eingeplant?
 4. **Nachfolgeplanung** – Wer soll übernehmen?
Welche Regelungen/Einschränkungen sieht der Erbfallplan für die Erben vor?
 5. **Vermögensverlust** – Trifft der Erbfallplan Vorsorge zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen und Notverkäufen?
 6. **Zerschlagung / Insolvenz** – Ist das Lebenswerk hinreichend gesichert?
 7. **Lebensplanung** – Nimmt der Erbfallplan Einfluss auf die Lebensplanung der Erben oder sind diese in der Gestaltung ihrer Zukunft frei?

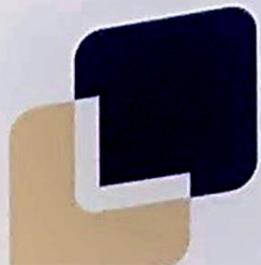


GENERATIONPLUS

Insight Ruhestandsplanung: Liquiditätsplanung für den Erbfall

■ 9 Vorteile der Ruhestandsplanung:

1. Langfristige Lösung von u.U. existenzgefährdenden Problemen
2. Nutzung einkommensteuerrechtlicher Vorteile
3. Ermittlung und sofortige Sicherung des potentiellen Liquiditätsbedarfs
4. Optimierung der Vermögensstruktur über Generationen hinweg (Mehr-Generationen-Sicht)
5. Verfügungsgewalt über Vermögen bleibt erhalten
6. Effiziente Vorbereitung von Vermögensabflüssen
7. Optimierung der Rendite „nach Einkommens- und Erbschaftssteuer“
8. Trennung von Liquiditätsbereitstellung für den potentiellen Erbfall von der Bonität und der Entwicklung des Unternehmens
9. Unabhängigkeit von Kreditvergabebereitschaft von Banken



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

Ihr Ansprechpartner

Johann-Heinrich Lurz

Diplomkaufmann

Geschäftsführer

Finanzökonom (ebs), CFP

Estate Planner (ebs), CEP

E-Mail: JH.Lurz@LURZ-Group.de

Tel.: **0211 / 233 964 -10**

Fax: **0211 / 233 964 -610**

Mobil: **0172 / 950 57 67**

